

Practical World 2003:

Praktisches aus aller Welt

Als Nachfolgerin der Eisenwarenmesse ließ die Kölner Handelsmesse Practical World einiges an Substanz vermissen. So suchte man etwa bekannte Marken aus den Bereichen Sicherheitstechnik und Werkzeug vergeblich. Dafür hat die Messe weiter an Internationalität gewonnen und es gab einiges an praktische Lösungen zu entdecken.

Wider dem Kabelsalat

Für das Vermeiden von Kabelsalat rund um die heimische Multimedia-Station bzw. am PC stellte die dänische Fa. JO-EL Electric die Steckdosen-Box „Power Point“ vor (Bild 1). Sie sorgt auf eine ganz neue Art und Weise für Ordnung bei losen Steckern und Kabeln. Im stilechten Jacob Jensen Design gefertigt, ist der Power Point eine attraktive Einheit zur Stromverteilung und verschönert zusätzlich das heimische Umfeld. Es können sechs Gerätestecker angeschlossen werden. Zwei Ausgänge sind für Geräte reserviert, die auf Grund einer Standby-Funktion eine konstante Stromversorgung benötigen. Dies können z. B. Fernseher, Stereoanlagen, Videorecorder oder ADSL-Modems sein. Die vier normalen Ausgänge können mit einem einfachen Druck an der Vorderseite (Finger-Touch) abgeschaltet werden. Der im Power Point eingebaute Überspannungsschutz für Endgeräte bietet neben der Ordnung auch zusätzliche Sicherheit. Weitere Informationen zum Power Point und den zum französischen Konzern Schneider Electric gehörenden Hersteller JO-EL sind im Internet zu finden unter www.jo-el.com.

Schaltschrank-Schloss ohne Schlüssel

Als Ergebnis einer Kooperation mit der SimonsVoss Technologies AG, München, präsentierte die Fa. Burg, Wetter, ein elektronisches Schließsystem für Räume, Türen, Tische und Schränke. Die sog. „Intelligent Electronic“-Lösung arbeitet auf Funkbasis und schließt eine Lücke in der ganzheitlichen Überwachung und Steuerung aller Sicherheitsbereiche in Gebäuden – von der Zutrittskontrolle bis hin zur individuellen Verwaltung von Sektoren, Bauteilen, Räumen oder Schaltschränken. Die Datenübertragung erfolgt dabei fälschungssicher per

Funk durch Crypto-Codes, die Abhörsicherheit wird durch das „Challenge-Response-Verfahren“ sichergestellt. Das Schließ- und Organisationssystem 3061 von SimonsVoss ist bezüglich Aufsperricherheit nach BSI 7500 in der höchsten Klasse eingestuft.

Design

Der Einsatz von Schließsystemen erfolgt zunehmend in Bereichen, die öffentlich zugänglich sind. Damit steigen auch die Ansprüche an das Produkt-Design. Mit dem IE-G „Intelligent Electronic-Griff“ (Bild 2) stellte man in Köln ein Schließsystem vor, das höchsten Ansprüchen genügt und bereits die Auszeichnung zum IF-Design award 2003 erhalten hat.

Nachrüstung

Sehr häufig steigen die Anforderungen an Schließanlagen oder Schaltschränke erst während der Nutzung. Die Nachrüstmöglichkeit bei Schließanlagen mit Transponder-Technologie basiert auf Funksteuerung und dem Einsatz bewährter Lithium-Batterien zur Schloss-Steuerung. Verkabelungen in den Türen sind nicht mehr notwendig. Die Einsatzdauer der Lithium-Batterien zur Schließbetätigung beträgt ca. 60.000 Schließvorgängen – dies entspricht ca. vier bis fünf Jahren. Eine Umrüstung von Schaltschrank-Schließsystem auf Transponder-Technologie ist somit möglich.

Neue Energiesparlampen

Die Marktführer bei Leuchtmitteln stellten auf der Practical World neue Energiesparlampen vor. So haben Osram und Philips jeweils Energiesparlampen entwickelt, die einer herkömmlichen Glühlampe in Form und Größe sehr ähnlich sind (Bild 3). Somit passen Energiesparlampen jetzt auch in die meisten Wohnraumleuchten. Philips bietet seine neuen Energiesparlampen in den Leistungsstufen zwölf,

16 und 20 Watt mit dem Lampengewinde E27 an. Das entspricht elektrischen Lampenleistungen von 60, 75 und 100 Watt herkömmlicher Glühlampen.

Bei Osram werden die Lampen mit fünf, sieben, neun, zehn und 15 Watt und den Sockeltypen E 27, E 14 und B22d angeboten. Als Besonderheit bietet Philips eine Energiesparlampe mit Nachtlichtfunktion. Beim Einschalten der Lampe wird zuerst das gedämpfte Nachtlicht aktiv. So werden schlafende Personen nicht durch plötzliche Blendung geweckt. Die „Ambianc plus Nachtlicht“ hat für die Allgemeinbeleuchtung eine elektrische Leistung von neun Watt. Das entspricht der Lichtleistung einer 40-Watt-Glühlampe.

Türöffner für Schutztüren

Der elektrische Sicherheitstüröffner FT200/FT201 der Fa. IST Systems, Messtetten, ist der erste, der nicht für die jeweilige Einbaulage spezifiziert werden muss. Damit reduziert sich der Planungs- bzw. Instandhaltungsaufwand für Sicherheitstüren. Der Türöffner besitzt die Zulassung des Materialprüfungsamtes Dortmund. Das Prüfungszeugnis bestätigt, dass es keine Einbaulagebeschränkung gibt. Für waagrecht oder senkrecht, für die linke und die rechte Tür – ein einziges Modell eignet sich für alle Einbaulagen.

Werkzeuge für Elektriker

Eine neue Kabelschere stellte die Fa. Harry P. Will, Neustadt, vor. Sie schneidet Kupferkabel bis 25 mm Durchmesser im Einhandbetrieb.

Ein patentierter zweistufiger Verstellmechanismus bringt die Handgriffe des Werkzeugs auch bei weit geöffneten Schneidbacken in eine für die Entwicklung der vollen Handkraft günstige Position. So werden auch Kabel mit großen Querschnitten ohne übermäßigen Kraftaufwand mit nur einer Hand durchtrennt.

Für die Vierkant-Verarbeitung von Aderendhülsen mit automatischer Anpassung an den Querschnitt bietet die Fa. Wezag, Stadthallendorf, ein spezielles Crimphandwerkzeug (Bild 4).

Integriert in den Werkzeugkopf der Zange AE22 ist eine spezielle Federtechnologie, die für eine automatische Anpassung des Werkzeuges an die Größe des zu



1 Der Power Point räumt auf mit dem heimischen Kabelsalat



2 Das Schaltschrank-Schließsystem IE-G basiert auf der Transponder-Technik und ermöglicht ein ganzheitliches Sicherheitsmanagement



3 Energiesparlampen nähern sich in Form und Größe der Glühlampe



4 Crimpzange für die Vierkant-Verarbeitung von Aderendhülsen

verarbeitenden Leiters sorgt. Es können Querschnitte bis 10 mm² präzise gecrimpt werden.

Weitere Merkmale sind:

- wenig Handkraft erforderlich
- Seiteneinführung der Kontakte
- entriegelbare Zwangssperre sichert das vollständige Crimpen.

R. Lüders